



### **Raclette & Corale Valle Bormida: Gelungener Abend in Cortemilia**

Wer hätte das gedacht: schon einiges vor 20.00 Uhr verlangte ein Schweizer inbrünstig eine Portion **Raclette**. Aber das war erst der Anfang. Ständig strömten am Abend des 19. Juni 2009 Leute auf den Platz Mons. Sampò in Cortemilia, wo der Pro Loco und die Gemeinde Cortemilia sowie der Corale Valle Bormida und der Circolo Svizzero del Sud Piemonte gemeinsam einen Schweizerabend durchführten. Das Echo war über Erwarten gross – dürften doch mit den Zaungästen um die 150 Personen dabei gewesen sein. Natürlich waren die Schweizer in der Mehrzahl, wobei aber bei dieser Art Schätzung die Tatsache eine Rolle spielen dürfte, dass man insbesondere jene Personen wieder erkennt, die einem halt schon bekannt sind. Die Kehrseite des grossen Andrangs bildeten dann die langen Schlangen vor den beiden Profi-Raclette-Geräten.

Nach der Stillung des ersten Hungers zog uns die Musik des **Corale Valle Bormida** in den Bann: die Darbietungen waren auf dem gewohnt hohen Niveau. Immer wieder gab's Passagen, bei denen es einem heiss und kalt den Rücken hinunter lief: der Platz – der am Tag eher nüchtern und etwas schäbig aussieht – gab die ideale Kulisse für das Konzert ab, zudem wagten wir eine Premiere: sechs Mikrofone waren vor den Sängern aufgestellt und ein Sound-Profi bediente den Verstärker.

Grosses Glück hatten wir mit dem **Wetter**: der Gewitterregen stoppte kurz vor Cortemilia; die vorsorglich eingerichtete Regenvariante im Innern musste nicht bezogen werden. Im Verlauf des Abends klarte es auf, die Temperaturen blieben aber mild... und das gesellige Zusammensein zog sich für einige Besucher bis nach Mitternacht hin.

Fazit: der Mut, einmal etwas **Neues** zu wagen, hat sich gelohnt. Hinter und vor der Kulisse war zwar recht viel Arbeit angefallen (vom Aufbau der Infrastruktur bis zum Transport von Käse und Racletteöfen aus der Schweiz, von den zahlreichen Proben des Chors bis zum Konzert, vom Dienst der Küchenmannschaft bis zu jenem des Bedienungspersonals). Allen Mitwirkenden gilt ein grosses Dankeschön. Die über 450 Portionen Raclette zeigen, dass diese Käsespeise auch den Italienern schmeckt. Der Anlass ruft nach einer Wiederholung.

Uebrigens: Das Bild zeigt zwei der kleinen Geschenke der Organisation SWITZERLAND-CHEESE (Mailand), die regen Zuspruch fanden (Schlüsselanhänger und Türstopper)..

**P.S. Noch sind einige Schweizer Raclette-Stücke übrig geblieben (1...3 kg). Bis Ende Juni kann bei Kurt Hägi bestellt werden (CHF 14.00/kg).**